Gemeinsames Leben

Von Jan Trunks

Kapitel 88: Gemeinsamer Abend

Kurz nach dem alle ihre Pizza aufgegessen haben, verabschieden sich die Freunde von den Vier Mitbewohnern. Sie verlassen das Haus und fahren nach Hause. Die Mitbewohner tragen die Gläser und Teller in die Küche und stellen sie dort neben der Spüle. Sie haben sich dazu entschieden erst am nächsten Tag alles zu spülen. Anschließend gingen sie in das Wohnzimmer und setzen sich auf das Sofa und Sessel.

Namine: Wann habt ihr vor euch das nächste mal wieder mit allen euren Trauzeugen zu treffen um die Hochzeit weiter zu planen?

Sora: Das wissen wir noch nicht. Irgendwann in den nächsten Drei Wochen wenn alle Zeit haben vielleicht.

Kairi: Wir wollen uns etwas Zeit lassen.

Namine: Aus welchem Grund wollt ihr euch Zeit lassen mit der Hochzeitsplanung?

Sora: Kairi und ich wollen uns erst mal selber Gedanken über unsere Hochzeit machen.

Kairi: Außerdem haben unsere Freunde und Familien auch ihr eigenes Privatleben.

Daher wollen wir auch nicht jedes Wochenende uns ihnen aufdrängen.

Namine: Das kann ich verstehen.

Dann war es für ein paar Minuten still. Dann sah Namine auf die Uhr.

Namine: Ich gehe dann mal nach Nebenan. Nora wollte mit mir reden. Bis später. Roxas: Bis später Namine.

Namine verlässt das Haus und geht in das Haus von Soras Eltern. Dort trifft sie sich mit Soras Mutter Nora. Im Wohnzimmer war es dann wieder kurz still zwischen den Mitbewohnern.

Sora: Ich wollte nochmal mit euch reden über meine ehemaligen Freunde.

Roxas: Wir sind ganz Ohr großer Bruder. Oder Kairi?

Kairi: Natürlich.

Sora: Es tut mir leid das ich euch darum gebeten habe niemanden über meine Vergangenheit mit meinen früheren Freunden zu reden.

Kairi: Das ist kein Problem Sora.

Roxas: Das sehe ich auch so. Wenn du es kein anderen erzählen willst, ist das deine Entscheidung.

Kairi: Wir erzählen niemanden davon.

Sora: Ich danke euch.

Sora trinkt kurz etwas Wasser und sucht kurz darauf sich einen Film aus Die Vier Mitbewohner wollen sich gleich noch ein Film zusammen ansehen.

Roxas: Du wirkst nachdenklich Kairi. Bedrückt dich etwas?

Kairi: Ja.

Roxas: Was ist los?

Kairi: Ich habe vor kurzem mit Yuffi telefoniert. Sie möchte vorerst nicht mehr mit mir reden und sich auch nicht mit mir treffen.

reden und sich aden nicht mit mit dienen.

Roxas: Hat sie dir ein Grund dafür genannt?

Kairi: Yuffi hat gesagt das sie seit dem Internat schwierig aussieht zwischen uns.

Roxas: Ich verstehe. Dann will sie zu dir kein Kontakt mehr haben?

Kairi: Vorerst will sie kein Kontakt zu mir haben. Yuffi sagte auch das sie sich irgendwann bei mir melden wird.

Roxas: Ich hoffe das ihr eines Tages über alles miteinander reden und klären könnt.

Kairi: Das hoffe ich auch.

Im Internat haben Kairi und Yuffi in einer Wohnung zusammen gewohnt. Sie haben sich schnell angefreundet. Irgendwann hatte Kairi sich dazu entschieden mehr Zeit mit Sora zu verbringen. Im Laufe des Schuljahres freundete sich Kairi auch mit Xion an. Yuffi fühlte sich allein gelassen von Kairi, auch wenn sie oft zusammen Zeit zusammen verbrachten. Eines Tages begannen sich Kairi und Pence sich oft zu treffen. Beide haben den anderen vorgespielt das sie ein Paar sind um zu wissen ob Sora eifersüchtig wird. Yuffi hatte sich erst mal darüber gewundert, aber Kairi hatte ihr es dann erklärt. Kairi hatte Yuffi sofort die Wahrheit erzählt, weil Kairi und Pence nicht auch in ihre eigenen Wohnungen so tun wollten als ob sie ein Paar währen. Nach dem Schuljahr bis Heute haben sich Kairi und Yuffi nicht wieder gesehen. Hin und wieder hatten sie miteinander telefoniert.

Zehn Minuten später betrat Namine das Wohnzimmer und setzt sich neben Roxas. Die anderen Mitbewohner fragen nicht nach was Namine und Nora miteinander gesprochen haben, weil sie nicht zu neugierig sein wollen.

Namine: Mir war vorhin etwas eingefallen was ich dich schon lange mal fragen wollte Sora.

Sora: Was möchtest du wissen Namine?

Namine: Seit wann hattest du vor Kairi einen Heiratsantrag zu machen?

Sora: Kurz nachdem Cloud und Tifa uns am Weihnachten erzählt haben das sie vorhaben zu heiraten, habe ich zum ersten mal darüber nachgedacht Kairi einen Heiratsantrag zu machen.

Namine: Vorher hast du nicht darüber nachgedacht?

Sora: Ehrlich gesagt, habe ich vorher nicht darüber nachgedacht. Vorher habe ich es einfach nur jeden Tag genossen mit Kairi zusammen zu sein.

Namine: Danke das du mir es gesagt hast Sora.

Sora: Kein Problem.

Dann schalteten sie den Fernseher an und sehen sich ein Film zusammen an. Später als der Film zu Ende war, machten sie den Fernseher wieder aus.

Roxas: Ich gehe dann mal schlafen. Kommst du mit nach oben Namine?

Namine: Ich komme gleich nach. Ich möchte kurz mit Kairi reden.

Roxas: Ok.

Sora und Roxas gehen in ihre Wohnungen und legen sich in ihre Betten, nachdem sie sich umgezogen haben.

Kairi: Über was willst du mit mir reden?

Namine: Es geht um das was Nora mir vorhin gesagt hatte.

Kairi: Worüber habt ihr beide gesprochen?

Namine: Über das Thema Hochzeit. Nora hatte mich gefragt ob ich neidisch wäre das ihr vorhabt zu heiraten und selber hoffe das Roxas mir ein Heiratsantrag macht.

Kairi: Um ehrlich zu sein, das wollte ich dich auch schon fragen. Ich war mir nur nicht sicher ob ich das fragen sollte.

Namine: Du weißt doch das du mich jeder Zeit immer alles fragen kannst.

Kairi: Ja, ich weiß.

Namine: Ok.

Kairi: Wie war deine Antwort auf die Fragen von Nora?

Namine: Ich bin nicht neidisch, aber ich freue mich für dich und Sora. Falls Roxas

vorhat mir einen Heiratsantrag zu machen, würde mich das freuen.

Kairi: Hoffst du das Roxas dir bald ein Heiratsantrag macht?

Namine: Mir ist es egal ob Heute oder irgendwann.

Kairi: Dann möchtest du Roxas heiraten?

Namine: Ich weiß nicht, aber sehr wahrscheinlich ja.

Kairi: Ok.

Nach ein paar Minuten gingen die beiden Freundinnen in ihre Wohnungen. Sie ziehen sich um und legen sich in ihre Betten.

Sora: Möchtest du mit mir über Yuffi reden?

Kairi: Heute nicht mehr, ich bin zu müde. Wir können morgen darüber reden.

Sora: Ok. Gute Nacht. Kairi: Gute Nacht.

Das verlobte Paar küsst sich. Nach dem sie den Kuss gelöst haben, kuscheln sie sich aneinander und schlafen kurz daraufhin ein. Am nächsten Tag redeten sie über Yuffi. Kairi entschied sich nach dem Gespräch zu warten, bis Yuffi bereit ist mit ihr zu reden. Sora hatte seinem Onkel Cloud erzählt welche Personen zu der Hochzeit eingeladen werden. Einer dieser Personen ist ihr ehemaliger Lehrer Cid. Er ist überrascht das er zur Hochzeit eingeladen wird, aber trotzdem freut sich Cid für das Hochzeitspaar. Auch Axel freut sich für das verlobte Paar. Sora hatte Roxas wegen seiner Beruflichen Zukunft ein Ratschlag gegeben. In den nächsten paar Wochen befolgt Roxas den Ratschlag von Sora und wartet ab ob er sich dafür entscheidet sich ein neuen Beruf zu suchen. Langsam gefiel ihm die Arbeit in dem Buchladen wieder besser.